

An der TU Bergakademie Freiberg, Fakultät für Chemie, Physik und Biowissenschaften, Institut für Physikalische Chemie ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 146/2024**

befristet zu besetzen.

**Vergütung:** Entgeltgruppe 13 TV-L  
**Stellenumfang:** 0,66 VZÄ (26,5 Std./Woche)  
**Befristung:** 3 Jahre



Das Institut für Physikalische Chemie forscht auf dem Gebiet von porösen metall-organischen Gerüstverbindungen (MOF, metal-organic framework). Ziel des Projektes ist es, auf der Basis des grundlegenden Verständnisses von Koordinationsverbindungen MOFs bzw. MOF-Modifikationen zu erhalten, die spezielle Anwendungen in Katalyse, Sensorik oder Elektrochemie haben. Ein besonderer Fokus soll hierbei auf der Erzeugung von wasserstabilen MOF-Systemen zur Untersuchung mittels Rasterkraftmikroskopie liegen.

**Das sind Ihre Aufgaben:**

- Durchführung von Forschungsarbeiten im Rahmen eines Forschungsprojekts zur Synthese und Untersuchung von Systemen basierend auf wasserstabilen metall-organischen Gerüstverbindungen
- Durchführung von chemischen Synthesen von MOFs und MOF-Präkursoren
- Durchführung von rasterkraftmikroskopischen Messungen
- Durchführung von begleitenden Messungen zur Stoffcharakterisierung (XRD, BET, TG-DSC, FTIR etc.)
- Beteiligung an der Lehre (Praktika, Übungen)
- Abstimmung und Koordination der Aktivitäten mit den anderen Projektpartnern
- Abfassung von Berichten und Publikationen
- die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben

**Was können Sie von uns erwarten:**

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend der persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement; Weiterbildungsmöglichkeiten; vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr „Jobticket“

**Das erwarten wir von Ihnen:**

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss in den Fachbereichen Chemie, Angewandte Naturwissenschaft, Verfahrenstechnik, Physik, Mineralogie oder einem verwandten Fach; eine Vertiefung in der Physikalischen Chemie ist von Vorteil
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Selbstorganisation, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Begeisterung für wissenschaftliche Arbeit
- Bereitschaft, sich in neue Themen einzuarbeiten und
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

**Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Mertens (Tel.: 03731 39-3737;  
Sekretariat: Paula.Trautzold@chemie.tu-freiberg.de) zur Verfügung.**

Bewerber:innen (m/w/d) müssen die Einstellungsbedingungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber:innen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (146/2024)** bis zum **11.08.2024** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg oder  
per E-Mail: [bewerbungen@tu-freiberg.de](mailto:bewerbungen@tu-freiberg.de)**